



Beat Föllmi (links) und Walter Sigi Arnold zogen das Publikum im «Vogelsang» mit Urner Sagen in ihren Bann.

FOTO: MATHIAS ARNOLD

Ein sagenhafter Jubiläumsauftritt

Altdorf | Walter Sigi Arnold und Beat Föllmi im «Vogelsang»

Fast auf den Tag genau vor 25 Jahren, am 12. November 1994, traten Schauspieler Walter Sigi Arnold und Perkussionist Beat Föllmi anlässlich der Vernissage zum Buch «Urner Sagen» zum ersten Mal mit einem Programm rund um den Urner Sagenschatz im Kellertheater im Vogelsang in Altdorf auf. Nach mehr als 120 Aufführungen

an «allen möglichen und unmöglichen Orten in der Schweiz», wie Walter Sigi Arnold es formulierte, feierten die beiden am vergangenen Samstag, 16. November, auf der «Vogelsang»-Bühne quasi «Silberhochzeit» vor ausverkauftem Haus.

Das Erfolgsrezept zündete im Kellertheater einmal mehr: Walter Sigi Ar-

nold erzählte in träftem Urner Dialekt bekannte und weniger bekannte Sagen, von der Teufelsbrücke, dem «Gräiss» und dem «Sännätunschäli», und Beat Föllmi sorgte hinter seiner imposanten Perkussions-Trutzburg für stimmungsvolle Klänge und den passenden Groove. Und obwohl bei all den schauerlich-schönen Ge-

schichten voller Teufel, Hexen und anderer Spukgestalten der Humor nicht zu kurz kam, dürfte sich der eine oder andere Besucher nach der Vorstellung auf dem Nachhauseweg wohl doch umgesehen haben, ob nicht an einer dunklen Ecke der «Hellgässlihund» lauert oder der «Schtelzämaa». (sa)